Jahresbericht der Präsidentin 2022

Mein erstes Amtsjahr geht zu Ende. Es war reich an Arbeit und Aktivitäten.

Nach dem Jubiläumsjahr (30 Jahre) mit der Jubiläums-Jahresversammlung im Nov. 2021 und den "Corona-Jahren" 2020/21 war wieder vieles offen und die Motivation gross für unsere Aktivitäten.

An fünf Vorstandssitzungen und einem Kaffee-Treff wurden die laufenden Geschäfte besprochen, die Arbeiten verteilt und organisiert. Ein grosses Thema war die Erneuerung der Statuten die an der diesjährigen Jahresversammlung zur Genehmigung vorliegen. Auch lancierten wir einen Brief an alle Haushalte um uns mit dem neuen LOGO und mit den verschiedenen Angeboten vorzustellen.

Seit diesem Jahr sind wir auch im Kantonalen Vereinsregister aufgenommen und registriert.

Bereits anfangs Dezember 2021 konnte die neue Webseite www.silberstreifen60plus.ch in Betrieb genommen werden, auf welcher alle Anlässe und Aktivitäten abrufbar sind. Sie wurde vom Webmaster Reinhard Bolliger aus Reinach gestaltet und von Vreni Korner wird sie seither betreut und aktualisiert.

Die **letzten** Aktivitäten des Jahres 2021, im Nov. und Dez. wurden mit Wandern und Jassen von 15-17 Personen besucht.

Am Adventsspaziergang wanderten wir an den schön gestalteten Krippen und Adventsfenstern vorbei. Beim Adventshaus im Ausserdorf erzählte Vreni Korner die Geschichte vom "kleinsten Tannenbaum". Wir genossen anschliessend einen heissen Tee mit Lebkuchen. Dies stimmte uns alle ein auf die bevorstehende Weihnachtszeit

07. Januar 2022 - Noch etwas schüchtern und vorsichtig folgten doch 40 Personen der Einladung zur Jahreseinstimmung ins Gasthaus zur Jlge, organisiert vom Frauenverein und der Kirchgemeinde. Dieser Anlass stand ganz im Zeichen von Kairos. Kurt Zemp munterte uns auf mit Kairos durchs Jahr 2022 zu gehen. Kairos, der alles bezwingt, der unablässig läuft und fliegt wie der Wind, den man von vorne an der Haarlocke ergreifen kann, jedoch von hinten am kahlen Kopf niemals erwischt. Dies eine Belehrung für uns Wanderer. Herzlichen Dank für diesen Input und die Einladung.

Über 30 Personen besuchten dann am 08. Febr. den Film-Nachmittag im Pfarrsaal. Pia Salamin organisierte und sponserte den Film, "Lovely Louise" eine Mutter-Sohn-Beziehung! Die beschauliche Zweisamkeit von Louise und André (Mutter und Sohn) wird auf den Kopf gestellt, als der Fremde, schillernde Bill aus

Amerika eintrifft. Zum ersten Mal im Leben, muss André aus seiner Lethargie erwachen und ein paar Tatsachen ins Auge blicken. Es war ein amüsanter Film, der anschliessend noch für Gesprächsstoff sorgte.
Bei diesem Besuch galt noch die Maskenpflicht und Zertifikatskontrolle.

Der Fasnachtsanlass der Pro Senectute wurde abgesagt. Es ist zu hoffen, dass im nächsten Jahr dieser fröhliche Anlass wieder stattfinden kann.

Die restlichen Aktivitäten konnten gemäss Jahresprogramm durchgeführt werden.

Aktivitäten:

Am 01. Februar startete das "Freie Singen" mit Annelise Laubacher. 6 x wurde bin anhin nach Herzenslust gesungen. Annelise begleitete die Lieder auf ihrer Gitarre und vermittelte so Freude und Lust am Singen 12 – 18 Personen genossen bisher dieses Angebot. Im Juni, als Annelise in den Ferien weilte, übernahm Sigi Kneubühler aus Nebikon die Leitung. Er begleitete die Lieder auf dem, im Sigristenhaus stehenden, etwas "verstimmten" Piano. Auch er vermochte die Freude am Singen an uns zu übertragen.

Mittagstisch und Jassen

Dieses Angebot wird sehr geschätzt. Das Mittagessen in geselliger Runde einnehmen und anschliessend einen Jass klopfen, manchmal auch mit erhitzten Gemütern, gibt dem Alltag etwas "Farbe" und trainiert auch das Gehirn.

Spaziergänge klein

5-8 Personen, mit oder ohne Gehhilfen, nutzten diese geführten Spaziergänge. Die anschliessende Einkehr ins Kaffee Sonnbühl gehörte schon fast zur Tradition. Es ist schliesslich die einzige "Beiz", die am Montag-Nachmittag geöffnet hat. Oder man kehrte auf Einladung in private Haushalte ein.

Spaziergänge gross

Zügiges Gehen in der Umgebung für ein 1-2 Stunden lautete das Angebot. Dies wurde zu Beginn von 9 Personen und dann später nur noch von 3-4 Personen besucht.

Wanderungen

Abwechslungsreiche und tolle Wanderungen bot uns die Wanderleiter-Crew an. Sehr gut organisiert, bis ins kleinste Detail, führten sie uns über Stock und Stein. Der Wettergott meinte es nicht immer ganz gut. Aber sie wussten sich zu helfen und boten Alternativen an. Es musste dann auch nur eine Wanderung definitiv

abgesagt werden, die wir hoffentlich das nächste Jahr erleben dürfen. Von den verschiedenen Wanderungen und Höhepunkten werden wir im Jahresbericht der Wanderleiter hören.

E-Bike-Touren

Wir sind in der glücklichen Lage eine so kompetente Touren-Leitung mit Erna und Heinz gefunden zu haben. Sie kennen weit herum die Velowege. Wenn Erna mir jeweils eine Route erklärt, spricht sie in Zahlen, für mich in Rätseln, d.h. sie kennt sogar die Nummern der Velorouten auswendig.
Alle Touren konnten dank dem guten Wetter gemäss Jahresprogramm durchgeführt werden. Ein einziges Mal erwischte es uns auf dem Heimweg! Ein heftiges Gewitter überraschte uns in Buttisholz und Sursee. Da lag kein Restaurantbesuch mehr drin. Durchnässt fuhren alle auf dem direkten Weg heimwärts.
Ein Höhepunkt bildete auch die Tagestour, die uns auf Umwegen nach Muhen führte. Das Mittagessen im Gasthof zum Bären mundete allen. Die Bedienung war sehr freundlich und unkompliziert.

Im Ganzen waren es 10 E-Bike-Touren.
Zusammengezählt nahmen Total 206 Personen, inkl. Leitung daran teil.

Die Gruppe **1** radelte 413 km und legte total 4'083 Höhenmeter zurück.

Die Gruppe **2** radelte 493 km und schaffte total 6’831 Höhenmeter.

Auf unserer Webseite, unter Archiv, können alle Touren nachgelesen werden.

In all diesen Touren sind wir unfallfrei gefahren! Auch dies zeugt von Disziplin, einer guten Führung und Vorbereitung.

Ein grosser Dank für die sehr kompetente Leitung geht an Erna und Heinz Bühler.

Sich sportlich herauszufordern, aber sich trotzdem im Rahmen der Möglichkeiten zu betätigen, das ist stets unser Ziel.

Ausflug vom 12. Juli

72 Personen meldeten sich für die Reise an. Infolge Krankheit mussten sich 8 Personen kurzfristig wieder abmelden. So fuhren 64 gut gelaunte Personen mit dem doppelstöckigen Reisecar der Firma Zemp an den Walensee. Auf der Hinfahrt stoppte der Car in Benken beim Bäcker Museum für einen Kaffeehalt. Dort stand alles bereit und im Nu wurden wir mit einem Kaffee und Gipfeli bedient. Danach hatten wir Zeit das Museum zu besichtigen. Da gab es von alten bis zu uralten Gerätschaften alles zu sehen und zu bewundern. Hut ab vor dieser Bäcker-Generation, denn Handarbeit war damals garantiert. Dies schrieb Paul Amstutz in seinem Reise-Bericht und dem pflichte ich bei. Weiter ging die Fahrt

nach Unterterzen zur Schiffsstation am Walensee. Das Schiff führte uns nach Quinten an das gegenüberliegende Seeufer.

In Quinten angekommen steuerten wir auf das Restaurant Seehuus zu und genossen da auf der Südterrasse das feine Mittagessen. Nach dem Dessert machte eine Anzahl Wandersleute einen Verdauungsspaziergang dem See entlang bis zum nächsten Schiffssteg Au. Von da gings weiter mit dem Schiff, das uns alle nach Unterterzen brachte. In Unterterzen bestiegen wir den Reisecar und genossen die eindrucksvolle Heimfahrt.
Herzlichen Dank an Fritz Heller und Margrit Notz zusammen mit dem Carunternehmen Roland Zemp für die tadellose Organisation, sowie dem Chauffeur Toni Müller für die umsichtige Fahrt.

08. August Grillplausch im Burgrain.

44 Personen fanden den Weg ins Burgrain. Das Wetter war gut, wenn auch etwas windig. Man hatte die Gelegenheit im Freien oder im Innenraum den Grillnachmittag zu verbringen. Es dauerte etwas bis der Grillmeister die richtige Hitze hatte. Dann wurde der Grill beladen mit allerhand Feinem. Zum Dessert mundeten die mitgebrachten Kuchen. Später bildeten sich Jass-Gruppen oder man plauderte über Gott und die Welt. Es war ein sehr gemütlicher Anlass. Herzlichen Dank den Organisatoren fürs Bereitstellen und den Bäckerinnen für die feinen Kuchen sowie den Kaffee.

Nun, zum Abschluss danke ich von Herzen für die tolle Zusammenarbeit, im besonderen meinem Vorstandskollegen und den Vorstandskolleginnen für die wertvolle Unterstützung, den Wanderleiter und Wanderleiterinnen, der E-Bike-Touren-Leitung für ihr grosses Engagement, der Leitung des "Freien Singens" Annelise Laubacher und Allen die uns, in irgendeiner Form organisatorisch und ideell unterstützt haben. Besonders bedanke ich mich im Namen des Vorstandes der Silberstreifen 60 plus für die finanzielle Unterstützung, die erhaltenen Spenden und Beiträge.

Geschätzte Senioren und Seniorinnen, ein grosses Dankeschön geht an Euch alle, für euer Mitmachen während des ganzen Jahres und ich wünsche euch allen beste Gesundheit, viel Freude im Alltag und kleine Sternstunden bei Anlässen der Silberstreifen 60 plus. 😊
Ettiswil, 03. November 2022
Die Präsidentin
Vreni Korner